

Damit aber alle Stein und Feuerkuglen / gewiß auff einen fürgenommenen platz gerichtet vnd geworffen werden mögen / so kan hierzu das Instrument also gebraucht werden / erstlichen werde mit dem Instrument / zu dem ort gemässen / da man die Kuglen hinwerffen wil / wie vil schüch oder Schritt dahin sein möge / wie ich dann in dem 18. Capitel gelehrt hab.

Demnach nimb das Instrument / vnd thû es ein wenig auff / vnd mach es mit dem stellsträublin vest / als dann henc den Senckel / in das Centro A. vnd setz es auff die Lad / oder Schafft / des Mörsels / vnd sich darmit das er in allweg auffrecht in der waag stande.

Demnach ruck vnd stell das Instrument in ein gerechten Winckelhaggen / vnd schrauff die Regel daran mit dem Schieberlin vnd Stellsträublin / wie ich in dem 17. vnd 19. Capitel gelehrt hab / vnd leg die Regel A. C. auff den Mörsel vnd die spizen gegen dem Druh / da du hinschiessen wilt.

Nun ist 432. Schüch an das orth da du hinschiessen wilt / so sich in dem 3. Capitel in der Taffel wo 432. Schüch steht / so wirst du finden das du den Mörsel müst richten / das der Senckel auff der angeschraufften Regel in dem 27. Punkten müst innstahn.

Weiters so mach das stellsträublin an dem Instrument ledig / vnd ruck die Regel A. B. vnder sich biß du mit dem absähen so in dem Centro A. vnd mit dem absähen so mit dem Buchstaben D. verzeichnet an das Druh siehst / da du begers hinzuschiesen vnd merck zwüschen dem Buchstaben was für ein zal ist / dieselbig merck auch / damit wann du wider an das Druh schiessen wilt / widerumb also stellen vnd richten kanst.

So nun der Mörsel geladen vnd gericht ist / zu dem schiessen / so zeuch die Kammnadel auß dem Zündloch / vnd fülle es mit Zündpulver.

So du ein Steinkuglen tag oder nacht gern möcht ist sehen wo sie hinfalt / so thû ihz also / nimb 10. pfund Binschlitz

H